



JAKOBUSBOTE

Pfarrei St. Jakobus d. Ä.
ABENBERG

Weihnachten 2022

mit Gottesdienst-Ordnung vom 24.12.22 bis 15.01.23



Heilige Familie

Medaillon an der Emporenbrüstung der Pfarrkirche

Weihnachten 2022

Archiv-Verzeichnis übergeben

Für viele Zeitgenossen ist ein Archiv wahrscheinlich etwas altes Verstaubtes, das fast niemanden interessiert. „**Wozu brauchen wir denn die Dinge aus vergangenen Zeiten?**“ wird sich Mancher fragen. Wer aber Irmgard Kuhn aus Abenberg kennt oder sich hier schon einmal für den Stammbaum seiner Familie, für seine Vorfahren interessiert hat und in diesem Zusammenhang auf Fr. Kuhn und ihre Bücher über Abenberger Familiengeschichten gestoßen ist, für den werden auch alte, verstaubte Dinge lebendig.

Das Pfarrarchiv enthält teils sehr wertvolle Urkunden und Aufzeichnungen, die viele Jahrhunderte zurückreichen und vom Leben unserer Gemeinde in früheren Zeiten Zeugnis geben. Leider war das Archiv in den vergangenen Jahrzehnten sehr vernachlässigt worden.



Es musste wegen der Sanierung des Pfarrhauses 2008-2009 auf den Dachboden des Jugendheims ausgelagert werden und schlummerte dort, bis **Irmgard Kuhn aus Abenberg** und **Rosi Bauernschmitt aus Bechhofen** Initiative ergriffen, um im Dachboden des Pfarrhauses den vorgesehenen Raum mit Regalen einzurichten, die Akten zurückzuholen und in **fünfjähriger beharrlicher Arbeit** zu sortieren, sachgerecht aufzubewahren und ein Verzeichnis darüber anzulegen. Das ist nun endlich geschafft, und Frau Kuhn konnte, zusammen mit ihrer Mitarbeiterin, das Verzeichnis an H. Pfr. Brand übergeben. **Die gesamte Arbeit wurde ehrenamtlich geleistet.** Angestellte Fachkräfte dafür heranzuziehen, wäre unbezahlbar gewesen.

Ein Ewiges Vergelt's Gott sei den beiden Archivarinnen im Namen der gesamten Pfarrei hierfür gesagt!

Pfr. Stefan Brand

Liebe Pfarrgemeinde!

Ein Kind ist uns geboren, ein Sohn ist uns geschenkt. Man nennt ihn: Fürst des Friedens.

(vgl. Jes 9,5)

Am Ende eines Jahres, das in der Corona-Problematik eine gewisse Entspannung gebracht hat, aber dafür seit 24. Februar vom Krieg in der Ukraine geprägt ist, feiern wir Weihnachten, das Fest des Friedens. Das kleine, hilflose Kind in der Krippe ist in Wirklichkeit der Sohn Gottes und nach den Prophezeiungen des Jesaja der König des Friedens. Auch in den Psalmen, z.B. 72 und 85 wird der Messias als Friedensbringer angekündigt.

Als Christus geboren wurde, verkündeten Engel den Frieden auf Erden. Deshalb bitten wir: Herr Jesus Christus, starker Gott, Friedensfürst, schau nicht auf unsere Sünden, sondern auf den Glauben deiner Kirche und schenke ihr nach deinem Willen Einheit und Frieden. Dieser weihnachtliche Friedensgruß in der Messe ist ein starkes Gebet, das wir vielleicht wieder mehr von

Herzen mitbeten sollten. Von der Messe geht Frieden aus, weil er von Jesus ausgeht. Aber er setzt Frieden und Gerechtigkeit

nicht mit irdischer, äußerer Macht durch. Vielmehr legt er ihn in die Herzen und Hände der Kinder Gottes. Von uns aus, durch unser Tun und Lassen muss der Frieden sich verbreiten. Deshalb seien Sie aufmerksam dafür, wo Sie zum Frieden, zur Versöhnung im persönlichen Umfeld beitragen können.

Aber auch die Macht des Gebetes für das Geschehen in der Welt dürfen wir nicht unterschätzen. Flehen wir doch gerade in den weihnachtlichen Gottesdiensten den Friedenskönig in der Krippe voll Vertrauen um den Frieden in der Welt an! Stellen wir das Friedenslicht von Bethlehem auf! Ebenso lege ich Ihnen das Gebet in der Familie ans Herz. Mögen Sie die Gegenwart von Jesus in Ihrem Alltag spüren!



Von Herzen wünsche ich allen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesegnetes, gesundes und friedvolles Neues Jahr 2023 ! Gott gebe der ganzen Welt seinen Frieden!
Ihr Pfarrer Stefan Brand

*Das Licht einer Kerze ist im Advent erwacht... Vier Kerzen hell strahlen durch alle Dunkelheit. Gott schenkt uns den Frieden. Macht euch jetzt bereit! Gott ist immer bei uns, hier und überall. Darum lasst uns loben unsern Herrn im Stall.
GL 746,4*

Erstkommunion-Vorbereitung 2022/2023



Die Erstkommunionvorbereitung steht für unsere 15 neuen Kommunionkinder 2023 unter dem **Motto „Weites Herz – offene Augen!“**. Im Mittelpunkt steht die biblische Erzählung „Jesus heilt den blinden Bartimäus“.

Bereits im Herbst haben sich die Kinder mit einer Begleitperson und ihrem Kirchenerkundungsheft in unserer **Pfarrkirche** auf „**Entdeckungstour**“ begeben.

In diesem Jahr werden die Kinder wieder beim **Krippenspiel** am Heiligen Abend um 16.00 Uhr mitwirken.

Im Januar feiern wir die **Eröffnungsgottesdienste mit Vorstellung der Erstkommunionkinder** in folgender Weise:

**Samstag, 7. Januar 2023,
18.00 Uhr**

(Erstkommunionfeier am Samstag,
29. April 2023, 10.00 Uhr)

**Sonntag, 8. Januar 2023,
10.00 Uhr**

(Erstkommunionfeier am Samstag,
29. April 2023, 13.00 Uhr)

Anna Bredl (Bechhofen)
Jasmin Gräf
Ben Gruber (Bechhofen)
Niels Karbacher (Kleinabenberg)
Janina Knaup
Anne Wolf (Obersteinbach)
Ida Wolf (Obersteinbach)
Laura Zeiner (Kleinabenberg)

Lukas Bayer
Alexander Braun (Wassermung.)
Greta Braun
Cataleya Karlstedt
Lena Nüchterlein (Kammerstein)
Corinna Reinwald
Marcell Tóth

*Ina Maria Zeller,
Gemeindereferentin*

Sternsinger-Aktion 05./06.01.2023



Unter dem Motto „**Kinder stärken, Kinder schützen – in Indonesien und weltweit**“ steht der Kinderschutz im Fokus der Aktion Dreikönigssingen 2023. Weltweit leiden Kinder unter Gewalt. Die Weltgesundheitsorganisation schätzt, dass jährlich eine Milliarde Kinder und Jugendliche physischer, sexualisierter oder psychischer Gewalt ausgesetzt sind – das ist jedes zweite Kind.

In Asien, der Schwerpunktregion der Sternsingeraktion 2023, zeigt das Beispiel der ALIT-Stiftung in Indonesien, wie mit Hilfe der Sternsinger Kinderschutz und Kinderpartizipation gefördert werden. Seit mehr als zwanzig Jahren unterstützt ALIT an mehreren Standorten Kinder, die aus unterschiedlichen Gründen gefährdet sind oder Opfer von Gewalt wurden. In von ALIT organisierten Präventionskursen lernen junge Menschen, was sie stark macht: Zusammenhalt, Freundschaften, zuverlässige Beziehungen und respektvolle Kommunikation.

Nach zwei Jahren coronabedingter Einschränkungen wollen wir dieses Jahr wieder mit den Sternsingergruppen von Haus zu Haus gehen. Eine Kerntruppe bilden die Firmlinge. Wir suchen aber noch viele weitere Kinder beider Konfessionen (ab etwa 8 Jahren) zur Mitwirkung. Außerdem jugendliche und erwachsene



Begleiter für die Gruppen und Helfer für die Vorbereitung. Kurzentschlossene melden sich bitte bei Pfr. Brand, bei Ina Maria Zeller oder bei Martina Mihatsch in Wassermungenau.

Pfr. Stefan Brand

10+1 Jahre Jubiläum Tagespflege in Spalt



Jubiläum mit Tag der offenen Tür bei Caritas-Sozialstation Abenberg/Spalt gefeiert

Ihr zehnjähriges Jubiläum hat die Tagespflege der Caritas-Sozialstation Abenberg/Spalt vor kurzem gefeiert. Genauer gesagt, wurden 10 plus 1 gefeiert, denn wegen der Corona-Pandemie wurde das Fest des Jubiläums der Einrichtung, die am 10. Oktober 2011 gegründet worden war, um ein Jahr verschoben.

Pfarrer Stefan Brand, 1. Vorstand der Caritas-Sozialstation, und Pfarrer Josef Mederer zelebrierten in der unmittelbar benachbarten St. Emmeramkirche in Spalt den Dankgottesdienst. Hermann Krauter, 2. Vorstand, dankte der anwesenden Fei ergemeinde für ihr Kommen, darunter Mitarbeitende, Gäste der Tagespflege, Interessierte der Öffentlichkeit, der Vorstandschaft der Caritas-Sozialstation, Delegierte der Sozialstation mit Vertretern der beiden Krankenpflegevereine Abenberg und Spalt. Als langjähriger Kooperationspartnerin konnten die Verantwortlichen Gabriele Kranzer vom Städtischen Kindergarten Spalt, der mit Besuchen der Kinder schon viel Freude in die Einrichtung gebracht hat, begrüßen. Auch Rebecca Frank, Einrichtungsleiterin des Caritas-Seniorenheimes St. Nikolaus, sowie Pfarrerin Agnes Müller-Grünwedel feierten mit. Der Chor Allegria umrahmte den Gottesdienst feierlich.

Edeltraut Stadler bedankte sich in ihrem Grußwort als Vertreterin des Landrates „für die Liebe und Wertschätzung, die Senioren zuteilwird“. Bürgermeister Udo Weingart würdigte die große Vision und das Ziel, welches mit der Tagespflege zum Wohl der Senioren verfolgt wurde. Er überreichte eine Spende in Höhe von 500 Euro für die Einrichtung. Als Vertreterinnen der Mitarbeitenden bedankten sich Monika Gottert und Birgit Kuhnle bei den Mitarbeiterinnen Gisela Maurer und Barbara Raika für die Zuwendung, welche sie den Besucherinnen und Besuchern der Tagespflege geben. „Unser Haus ist nicht nur ein Haus, unser Haus hat ein Herz“, hieß es.

Weitblick bei Errichtung gewürdigt

Gisela Maurer, Bereichsleiterin der Tagespflege, gab einen Abriss über die Entwicklung der letzten zehn Jahre in der Tagespflege. Sie würdigte den Weitblick der früheren Leiterinnen Marianne Werzinger und Monika Schiebel zu der Zeit der Planung und die Umsetzung. Geschäftsführerin Angela Sept verwies auf ein paar Schlaglichter der Arbeit der Tagespflege wie die neu errichteten barrierefreien Hochbeete und ein E-Piano zur Musiktherapie. Sie bedankte sich bei allen Unterstützern und Helfern der Tagespflege, den Pfadfindern, dem Heimatverein, bei Helmut Schurz für die Erstellung des Films, der Pauline und Wilhelm Arold-Stiftung, der VR Bank Mittelfranken und anderen.



Abschließend überreichten Pfarrer Brand und Angela Sept den drei Initiatorinnen der Tagespflege, Marianne Werzinger, Monika Schiebel und Gisela Maurer, einen Blumenstrauß.

Bei dem Jubiläum wurde ein Tag der offenen Tür mit buntem Programm angeboten. In den Räumen der

Tagespflege konnten mehrere Stationen der täglichen Arbeit erlebt und ausprobiert werden. Im ersten Stock gab es einen Film zu sehen, der den Ablauf eines Tages in der Einrichtung zeigt.

Für das leibliche Wohl war gesorgt und herrlicher Sonnenschein und fröhliche Akkordeonmusik luden zum Verweilen ein. Groß und Klein konnte sich die Zeit mit Dosenwerfen, Glücksrad und Kinderschminken vertreiben. „Wir freuen uns auf die kommenden 10+1+100 Jahre“, sagte Angela Sept der Tagespflege noch eine lange Zukunft voraus.

Die Mitarbeitenden stehen Interessierten in der Tagespflege, Am Kirchplatz 10 in Spalt gerne Rede und Antwort oder auch telefonisch unter 09175 684 sowie per Mail an cs-abenberg-spalt@t-online.de. „Ein Schnuppertag ist jederzeit möglich“, versicherte die Geschäftsführerin der Sozialstation.

Fotos und Text: Caritas-Tagespflege Abenberg/Spalt

Kolping - Altkleider-Herbstsammlung



**4960 kg
Altkleider
gesammelt**

Mit einem guten Ergebnis von 4960 kg Altkleidern war die Sammlung wieder ein voller Erfolg.



Der Erlös der Sammlung wird wie immer für wohltätige Zwecke und auch bei internationalen Projekten verwendet.

Wir bedanken uns bei der Abenberger Bevölkerung für die großzügigen Spenden!

Weitere Termine zu Veranstaltungen sind in unserem Aushang und im Internet zu finden.

www.kolping-abenberg.de



Karten-Vorverkauf für Weihnachtstheater der Kolpingfamilie

Die Aufführungen finden wie gewohnt in der **Turnhalle der Grund- und Mittelschule Abenberg** statt, an folgenden Terminen:

Kindervorstellung:	Mo, 26.12.2022	um 14:00 Uhr
Abendvorstellungen:	Mo, 26.12.2022	
	Fr, 30.12.2022	
	Do, 05.01.2023	
	Fr, 06.01.2023	
	Sa, 07.01.2023	jeweils um 19:30 Uhr

Eintritt 7,- EUR; für Kinder in der Kindervorstellung 4,- EUR

Kartenvorverkauf: Hofladen Hofmann, Güssübelstr. 4 in Abenberg (Telefon 09178/835). Die Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 8:00 bis 18:00 Uhr und Samstag von 8:00 bis 13:00 Uhr. Mittwochs geschlossen.

St. Jakobus Kindergarten - Martinsumzug



Zwei Jahre mussten nun die Kinder des Kindergartens St. Jakobus auf ihren großen Martinsumzug warten. Begonnen wurde getreu nach dem Motto: „**Teilen wie Sankt Martin**“ und der Aktion „**Meins wird Deins**“ mit einer Andacht in

der Stadtpfarrkirche welche von Ina Maria Zeller und dem Team des Kindergartens gestaltet wurde.

Anschließend zogen sie, angeführt von Sankt Martin auf dem Pferd mit ihren selbst-gebastelten Laternen durch die Abenberger Altstadt. Begleitet wurden die Kinder von der Bläsergruppe der DJK Abenberg.



Ein besonderer Höhepunkt fand vor dem Bürgerhaus statt. Die **Sankt Martinsgeschichte** wurde den Kindern vorgespielt. **Sankt Martin auf dem Pferd** teilte vor den strahlenden Augen der Kinder seinen Mantel **mit dem Bettler**.

Als der Zug wieder bei der Kirche angekommen war, hielt der Elternbeirat bereits heißen Glühwein, Kinderpunsch und herzhaftes Bratwurstsemmeln für die hungrigen Laternenbesitzer und ihre Begleiter bereit.

Die Kinder, das Team und der Elternbeirat bedanken sich herzlich bei allen Besuchern, Gönnern und Mitgestaltern dieses traditionsreichen Festes und freuen sich bereits jetzt auf das kommende Jahr!

St. Jakobus Kindergarten-Team

Ministranten-Aufnahme am Christkönig-Sonntag 2022

In diesem Jahr durften wir am Christkönigsfest **sechs** neue Ministranten/innen aufnehmen. Aus Abenberg:

Finja Winkler, Eva Schübel, Enora Zeller, Jakob Martin und **Rafael Stöcker**.

Aus Kleinabenberg wurde **Nele Klupp** aufgenommen. (Sie war wegen Krankheit am Sonntag leider verhindert)



Wir freuen uns auf die spannende Zeit mit euch.



Da **Rosa Brändl** dieses Jahr gefirmt wurde, bekam sie am Sonntag ihr Bronze-Kreuz. Außerdem wurden auch die beiden Ministrantinnen **Lea Kolb** aus Kleinabenberg und **Lea Zeiner** aus Obersteinbach gefirmt. (sie waren am Sonntag leider verhindert). **Elena Arnold, Sophia Mohr** und **Klara Brändl** wurden dieses Jahr für fünf Jahre Minidienst geehrt.

Vielen Dank für euren langjährigen Dienst.

Ein ganz besonderes und seltenes Jubiläum:

Thomas Riepel, unser „Ehren-Oberministrant in Altersteilzeit“, wie er humorvoll genannt wird, wurde dieses Jahr für **25 Jahre Ministrantendienst** geehrt! Als einer der Mesner sitzt er an einer wichtigen „Schaltstelle“ und ist häufig in doppelter Funktion tätig.

Wir bedanken uns für diese lange Zeit der Treue, die viele Unterstützung und Mühe und freuen uns auf weitere erfolgreiche Jahre.

Da wir erfreulicherweise dieses Jahr keine Ministranten/innen verabschieden mussten, sind wir jetzt eine Gruppe von insgesamt 33 Ministranten und Ministrantinnen aus Abenberg, Kleinabenberg, Obersteinbach, Dürrenmungenau, Wassermungenau und Barthelmesaurach.



Wir danken allen Minis für ihren treuen Dienst.

Oberministrantin Klara Brändl

Kneipp-Kinderhaus St. Stilla - St. Martins-Feier



Der Mond in der Ferne
und alle die Sterne,
die schauen von oben
zu...

Mit diesem Klassiker
begannen die Kinder
des Kneipp-
Kinderhauses St. Stilla
und ihre Erzieherinnen
die diesjährige St.
Martins-Andacht mit
Herrn Pfarrer Brand auf

der großen Wiese des Kinderhauses. Es folgten weitere Lieder und Tänze aller kleinen und großen Kinder sowie ein liebevoll gestaltetes Theaterstück des Kinderhausteams, welches die Geschichte vom Heiligen Martin erzählte.

Anschließend kamen alle gemütlich zu Bratwurstsemmeln, Glühwein und Kinderpunsch zusammen.

Frisch gestärkt machten sich im Dunkeln schließlich alle auf zum Laternenzug, der zur Freude aller von der Blaskapelle der DJK Abenberg angeführt wurde und das abschließende Highlight eines rundum gelungenen Nachmittags für Groß und Klein bildete.

*Das Team des
Kath. Kneipp-Kinderhaus St. Stilla*



Verdopplungsfonds - HILFE statt Abtreibung - 1000plus ein Projekt von Profemina e.V.



Jeden Monat werden im Rahmen von 1000plus inzwischen über 20.000 Frauen im Schwangerschaftskonflikt beraten.

Kein Beratungsfall gleicht dem anderen. 1000plus stellt jeder einzelnen verzweifelten Schwangeren daher umfassende Information,

professionelle Beratung und konkrete (finanzielle wie auch materielle) Hilfe zur Verfügung – ganz auf die individuellen Bedürfnisse der Frauen und Paare angepasst.

So können Frauen im Schwangerschaftskonflikt Hoffnung und Zuversicht schöpfen und ein Ja zu ihrem Kind finden!

Aus Überzeugung stellt 1000plus keine Beratungsscheine nach §219 StGB aus und finanziert die Beratung und Hilfe für Frauen im Schwangerschaftskonflikt zu 100 Prozent durch Spenden. Bitte helfen Sie mit Ihrem Gebet und Ihrer Spende, die Beratung von 1000plus weiter aufrecht zu erhalten und auszubauen, damit immer mehr Schwangere HILFE statt Abtreibung erhalten!

Verdopplungsfonds 2022

Mit Ihrer Spende können Sie momentan noch „EINS draufsetzen“, denn jede Spende ist doppelt so wertvoll!

Wie das funktioniert?

Ein kleiner Kreis großzügiger 1000plus-Förderer hat zugesagt, alle Spenden, die bis 31.12.22 eingehen, automatisch zu verdoppeln. Alle Spenden mit dem Stichwort „Hoffnung“ sind noch bis Ende des Jahres doppelt so wertvoll –

Sie ermöglichen damit, dass unzählige Entscheidungen für das Leben fallen.

Bitte spenden Sie für „Hoffnung“ auf das Verdopplungsfonds-Konto:

1000plus-Profemina gemeinnützige GmbH

IBAN DE43 6709 2300 0034 0499 20 | BIC GENODE61WNM

1000plus-Profemina gGmbH: Widenmayerstr. 16 | 80538 München |

089 540 410 50 | www.1000plus.net | kontakt@1000plus.net

Kostenlose Beratungshotline aus Deutschland: 0 8000 60 67 67

www.profemina.org

Gottesdienst-Ordnung vom 24.12.22 bis 15.01.23 Nr.14/22

24.12.	Samstag	Heiliger Abend
		Adveniat-Kollekte bzw. Krippenopfer d. Kinder
16.00	Pfarrk.	Kinderkrippenfeier mit Krippenspiel (Wort-GD)
17.30	Stillak.	Christmette (m. Pfr. Brems) Amt um den Frieden in der Welt
22.00	Pfarrk.	Christmette; Amt f. + Stilla, Anton und Elfriede Riepel
25.12.	Sonntag	Hochfest der Geburt des Herrn – Weihnachten
		Adveniat-Kollekte bzw. Krippenopfer d. Kinder
		<i>1. Jahresgedächtnis: Helmut Wechsler († 31.12.2021)</i>
8.30	Stillak.	Hochamt f. alle + Schwestern
10.00	Pfarrk.	Festgottesdienst zum Weihnachtsfest musikal. gestaltet v. d. Sängerschaft; (m. Gd. f. + der Fam. Krauser, Fam Postl, u. + Manuela Landau) (m. Gd. f. + Maria und Hans Dürr und Teresa Rock)
26.12.	Montag	Hl. Stephanus, erster Märtyrer
8.30	OST	P f a r r g o t t e s d i e n s t (m. Gd. f. + Eltern Zeiner und Hausmann)
10.00	Pfarrk.	Festgottesdienst, gestaltet von der DJK-Blasmusik Amt für + Angeh. der Fam. Kraft , Wechsler, Biburger (m. Gd. f. + Stilla und Josef Hufmann und Angehörige) (m. Gd. f. + Angehörige der Familien Leikam und Seitz) (m. Gd. f. + Walter Herdeis u. Eltern Arnold u. Herdeis)
28.12.	Mittwoch	Fest der Unschuldigen Kinder
17.30	Stillak.	Hl. Messe zum Schutz der ungeborenen Kinder
29.12.	Donnerstag	Hl. Thomas Becket, Bf. v. Canterbury, Märtyrer
17.30	Stillak.	Hl. Messe f. + Theresia Meyer
30.12.	Freitag	Fest der Hl. Familie
17.30	Stillak.	Hl. Messe für alle Familien
31.12.	Samstag	Hl. Silvester I., Papst
17.00	Pfarrk.	Dankmesse zum Jahresschluss mit Gedenken an die Verstorbenen des Jahres 2022 Amt f.+ Richard Baumann u. Angehörige



Das FRIEDENSLICHT VON BETHLEHEM steht ab 13.12. in der Pfarrkirche und der Stillakirche zur Verfügung. (4-Tage-Öllicht 2,50€)

01.01.	Sonntag	Neujahr, Hochfest der Gottesmutter Maria	
		<i>1. Jahresgedächtnis: Rosa Ertl († 05.01.2022)</i>	
8.30	Stillak.	Amt f. + Schwestern, Eltern und Verwandte d. Schwestern	
10.00	OST	Amt zur Muttergottes	
18.00	Pfarrk.	P f a r r g o t t e s d i e n s t	
02.01.	Montag	Hl. Basilius der Große und hl. Gregor v. Nazianz, Bischöfe, Kirchenlehrer	
7.00	Stillak.	Hl. Messe f. + Sr. Valentina Eichinger	
03.01.	Dienstag	Heiligster Name Jesus	
17.25	Pfarrk.	Rosenkranz	
18.00	Pfarrk.	Hl. Messe f. + Franz Heiling und Angehörige	
04.01.	Mittwoch	der Weihnachtszeit	
17.30	Stillak.	Hl. Messe für unsere kranken Mitschwestern	
06.01.	Freitag	Erscheinung des Herrn – Epiphanie	
		Missio -Kollekte zum Afrikatag	
STERNSINGER-Spenden können b. 10.00-Gd. am Ausgang abgegeben werden.			
8.30	Stillak.	Amt nach Meinung der Schwestern	
10.00	Pfarrk.	Festgottesdienst mit Einzug der Sternsinger	
07.01.	Samstag	Hl. Valentin, Bischof von Rätien, hl. Raimund von Penafort, Ordensgründer	
17.15	Pfarrk.	Beichtgelegenheit	
17.25	Pfarrk.	Rosenkranz	
18.00	Pfarrk.	P f a r r g o t t e s d i e n s t mit Vorstellung der Erstkommunikanten Gruppe 1	
08.01.	Sonntag	Taufe des Herrn	
		<i>1. Jahresgedächtnis: Martha Zimmermann († 11.01.2022)</i>	
8.30	OST	Amt f. + Eltern Zeiner und Hausmann	
10.00	Pfarrk.	Amt; mit Vorstellung der Erstkommunikanten Gruppe 2 f. + Brigitte Braun und Angehörige	
09.01.	Montag	der 1. Woche im Jahreskreis	
6.30	Stillak.	Hl. Messe zum Hl. Geist	

10.01.	Dienstag	der 1. Woche im Jahreskreis	
17.25	Pfarrk.	Rosenkranz	
18.00	Pfarrk.	Hl. Messe f. + Maria Bäuerlein und Angehörige	
11.01.	Mittwoch	der 1. Woche im Jahreskreis	
17.30	Stillak.	Hl. Messe f. + Maria und Ludwig Biegler	
12.01.	Donnerstag	der 1. Woche im Jahreskreis	
17.30	Stillak.	Hl. Messe f. + Sr. Valentina Eichinger	
19.00	Klabg	Hl. Messe f. + Hans und Richard Hager	
13.01.	Freitag	Hl. Hilarius, Bischof von Poitiers, Kirchenlehrer	
17.30	Stillak.	Stillamesse f. + Josef und Hildegard Scheidel und Großeltern	
14.01.	Samstag	der 1. Woche im Jahreskreis	
17.15	Pfarrk.	Beichtgelegenheit	
17.25	Pfarrk.	Rosenkranz	
18.00	Pfarrk.	P f a r r g o t t e s d i e n s t als Dankgottesdienst der Ehejubilare des Jahres 2022	
15.01.	Sonntag	2. Sonntag im Jahreskreis (Familiensonntag)	
		<i>1. Jahresgedächtnis: Anna Bär († 15.01.2022); Werner Autenrieth († 16.01.2022); Marianne Karg († 18.01.2022)</i>	
8.30	Stillak.	Amt f. + Angehörige und Wohltäter d. Schwestern	
10.00	Pfarrk.	Amt f. + Edwin, Babette, Herbert und Martha Wechsler (m. Gd. Dankamt nach Meinung)	

Weihnachtsgottesdienste in Spalt und Umgebung (Auswahl)

Gottesdienste am Heiligabend, 24.12.22

16.30	Spalt	Wortgottesdienst für Familien mit Krippenspiel
19.00	Hagsbronn	Christmette zur Hl. Nacht
20.30	Theilenberg	Christmette zur Hl. Nacht
22.00	Spalt	Turmblasen der Stadtkapelle
22.30	Spalt	Christmette zur Hl. Nacht

Stephanusfest, 26.12.22

09.30		Stephansritt von Spalt nach Wasserzell dort Segnung der Pferde und Messfeier.
-------	--	--

Öffnungszeiten des Pfarrbüros während der Weihnachtsferien:

An den beiden Dienstagen 27.12. und 03.01. ist das Pfarrbüro nachmittags geöffnet. An den Donnerstagen 29.12. und 05.01. bleibt es geschlossen.

Geburtstage Januar bis März 2023

Von 70 bis 90 J. werden die Geburtstage alle 5 Jahre notiert, dann jährlich. Wer die Veröffentlichung nicht wünscht, möge dies ca. 5 Monate vorher im Pfarramt melden.

Geburtstage Januar 2023:

- | | |
|----------------------|-----------|
| - Schneider Alfred | 92 Jahr |
| - Roßmeisl Günther | 80 Jahre |
| - Einzinger Josef | 80 Jahre |
| - Riedl Josefa | 80 Jahre |
| - Sterner Erika | 90 Jahre |
| - Wiedmann Jutta | 75 Jahre |
| - Rebele Elfriede | 85 Jahre |
| - Heyder Eleonora | 101 Jahre |
| - Meyer Gerald | 80 Jahre |
| - Stemmer Aurelianna | 93 Jahre |
| - Brändl Lieselotte | 92 Jahre |
| - Schmidt Adolf | 70 Jahre |

Geburtstage Februar 2023:

- | | |
|------------------------|----------|
| - Stewart Brigitte | 75 Jahre |
| - Schütz Anneliese | 70 Jahre |
| - Reichenberger Anton | 95 Jahre |
| - Kolb Rosa | 70 Jahre |
| - Wechsler Edwin | 70 Jahre |
| - Erath Ludwig | 94 Jahre |
| - Bachmann Hedwig | 97 Jahre |
| - Gruber Ludwig | 70 Jahre |
| - Kirsch Sr. Ignatia | 92 Jahre |
| - Gernhardt Heidemarie | 75 Jahre |
| - Gentele Walter | 75 Jahre |
| - Weiche Monika | 75 Jahre |
| - Sippl Sr. Elmara | 95 Jahre |
| - Grassl Thomas | 93 Jahre |

Geburtstage März 2023:

- | | |
|------------------------|----------|
| - Riepel Richard | 75 Jahre |
| - Kuhn Maria | 80 Jahre |
| - Weiler Stilla | 70 Jahre |
| - Franz Josef | 96 Jahre |
| - Henglein Maria | 85 Jahre |
| - Schütz Sr. Margarita | 85 Jahre |
| - Weigand Josef | 85 Jahre |



**Allen Geburtstagskindern
wünschen wir von Herzen
Gottes reichsten Schutz und
Segen, sowie immer die Kraft
und Gnade für jeden neuen
Tag!**



Freud und Leid



Verstorbene: Maria Watzl, 96 J. Obersteinbach; Theresia Kuhn, 85 J.; Teresa Rock, 28 J.; Anna Schmidt, 92 J.; Maria Hönig, 88 J.; Erwin Höfling, 60 J.; Maria Hauck, 85 J.; Stilla Lang, 95 J.; Maria Biegler, 87 J.; Herbert Finweg, 52 J.; Sr. Valentina Eichinger, 96 J.;

Termine und Informationen

Pfr. Brand ist bis auf Weiteres, für die Dauer der Erkrankung von Pfr. Mederer aus Spalt, zusätzlich Pfarradministrator der **Pfarreien Spalt, Großweingarten und Theilenberg**. Die Sonntags-Gottesdienste dort werden meist von den Geistlichen aus Georgensgmünd-Röttenbach gehalten.

Gemeindereferentin **Ina Maria Zeller** wurde vom Eichstätter Bischof ab sofort als **Kommunionhelferin** in unserer Pfarrei beauftragt.

Senioren-Aktivkreis mit ev. Gemeindegottesdienst:
Do, **12.01.23** um 14.00 Uhr in St. Johannis; Do, **09.02.23** um 14.00 Uhr im Jugendheim; Do, **09.03.23** um 14.00 Uhr in St. Johannis

Dank-Gottesdienst aller Ehejubilare des Jahres 2022 am Sa, 14.01. um 18.00 Uhr; anschl. lädt der PGR zum Empfang ins Jugendheim ein.

Die **Sebastians-Prozession** findet am 22. Januar um 13.30 Uhr statt.

Am Fest Maria Lichtmess (2. Feb.) bitten wir um Ihr Kerzenopfer. Beachten Sie die besondere GDO in der betreffenden Woche.

Sonntagabendmesse in Schwabach: jeweils um 19.00 Uhr in St. Peter und Paul, Werkvolkstr. 16

Impressum

Herausgeber: Kath. Kirchenstiftung St. Jakobus, Stillaplatz 10, 91183 Abenberg
Tel. 09178/206; Homepage: www.pfarrgemeinde-st-jakobus.de
Pfarrbüro: Fax: 09178 904501; E-mail: abenberg@bistum-eichstaett.de
Parteiverkehr: Dienstag und Donnerstag 14 bis 16 Uhr sowie Donnerstag 9 bis 11 Uhr

Sprechzeit Pfr. Brand: Do, 15-16 Uhr, sowie nach telefonischer Vereinbarung; Mobiltel. 0151/15516689

Unsere Konten: Spk. Mfr. Süd: IBAN: DE19 7645 0000 0000 3015 72
Raiba RH-SC: IBAN: DE31 7646 0015 0003 8150 72

Mitarbeiter: Pfr. Stefan Brand; Ina Maria Zeller; Gabriele Baudisch; Traudl Hofmann; Birgit Kummerer; Monika Schreiner-Fresz; Kneipp-Kinderhaus St. Stilla; Kindergarten St. Jakobus; Peter Zwack (Kolping); Georg Miehling jun.; Sekunda Geißel; Angela Sept (Sozialstation)

Druck: Druckerei Fuchs, Hauptstr. 24, 91174 Spalt; Auflage: 1650 Stück

Redaktionsschluss für die Oster-Ausgabe 2023: Do, 09. März 2023

Kinder-Gottesdienste



Herzliche Einladung zu unseren
Gottesdiensten für Kinder bis zur 2. Klasse!

Termine Januar - Juli 2023:

Sonntag, 29. Januar	Sonntag, 21. Mai
Sonntag, 26. Februar	Sonntag, 18. Juni
Sonntag, 26. März	Sonntag, 23. Juli
Sonntag, 23. April	

um **10.00 Uhr**
im



Schechsen-gasse 5 (hinter der Stadtpfarrkirche).

Gegen 10.45 Uhr gehen wir zum
gemeinsamen Abschluss mit der Pfarrgemeinde und dem
priesterlichen Segen in die Stadtpfarrkirche.

Wir freuen uns auf euch!
Euer KiGo-Team
der Pfarrei St. Jakobus

Kontakt: Kath. Pfarrgemeinde St. Jakobus, Stillaplatz 10,
91183 Abenberg

Gemeindereferentin Ina Maria Zeller, imzeller@bistum-eichstaett.de

TIM & LAURA www.WAGHUBINGER.de



Kikeriki

Die Weihnachtsgeschichte, wie sie der Evangelist Lukas in der Bibel erzählt, kennt ihr bestimmt. Vielleicht habt ihr ja mal in einem Krippenspiel mitgemacht; wart ein Hirte oder Maria oder Josef oder vielleicht sogar ein Engel. Diese Personen gehören alle zur Weihnachtsgeschichte, dazu noch der Stall, Ochs und Esel. Die Weihnachtsgeschichte ist so bekannt, dass das, was dort geschieht, was vor über 2.000 Jahren in Bethlehem geschehen ist, ganz normal erscheint. Mann und Frau bekommen ein Kind. Das geschieht ja auch heute noch, sonst gebe es dich und

mich nicht. In der Regel nicht in einem Stall, aber sonst?

Ich glaube, es ist wichtig, dass wir uns immer wieder klarmachen, dass das Geschehen von Bethlehem alles andere als normal ist, genau gesagt: Was sich vor 2.000 Jahren in dem Stall ereignet hat, ist das Außergewöhnlichste, was überhaupt passieren kann: Gott wird Mensch in einem kleinen, hilflosen Kind. Das kann ich nicht mit dem Verstand begreifen, aber ich kann es mir immer wieder sagen, kann versuchen, daran zu glauben und – kann mich davon beschenken lassen.

Denn das ist es: ein Geschenk. Der große Gott liebt die Menschen, liebt dich und mich so sehr, dass er selbst Mensch sein möchte. Ganz Mensch von Anfang an. Kein Superheld, sondern zunächst ein Baby, das Vater und Mutter braucht, um zu überleben. Ist das nicht toll: Gott ist auch das gewesen, was wir alle mal waren: ein Baby.



Lösung: Das Engelchen ist zwischen den Getreideähren rechts oben.

Andrea Waghubinger